

Alarm! Kleinkinder im Anmarsch...

SasuxSaku, NejixTen(mit NaruxHina)

Von Izusu-chan

Kapitel 10: Erste Anhaltspunkte!

Kapitel 10:

Erst schien der Sasuke das auch vorzuhaben, doch dann zog er die Augenbrauen zusammen und sah den Hyuuga vor sich fragend an.

„Was ist ein Uchiha?“

Nejis Augen weiteten sich erschrocken.

Konnte es wirklich sein, Dass der Sasuke Uchiha, der sehr, sehr, sehr stolz auf seine Herkunft war nicht mehr wusste, dass er das Oberhaupt und einzige Mitglied des Uchiha Clans war?

Sollte die Verjüngung etwa dafür gesorgt haben, dass er sich an nichts mehr erinnern konnte?

...Okay...

Das wusste er ja eigentlich schon, sonst würden die beiden Hosenscheißer ja auch wissen, dass er Neji Hyuuga war, so etwas vergisst man schließlich nicht so einfach!

Er war ein Genie, er sah gut aus, er kam bei den Mädchen gut an...

Neji hätte diese Liste noch unendlich weit vorführen können, solange halt wie er löbliche, positive und hervorhebende Adjektive fand.

Doch er hielt es für besser hier aufzuhören!

Schließlich wollte er nicht, dass dieser kleine lästige, schwarzhaarige ich-weiß-nicht-dass-ich-ein-Uchiha-bin-Mistkerl in noch einmal gegens sein armes Schienbein trat!

Das hatte nämlich, auch wenn Neji es niemals zugeben würde, egal wer in fragen würde, ziemlich wehgetan!

Genau!

Und deshalb hatte das große Hyuuga Genie auch nicht vor diesem miesen, kleinen Uchiha zu erklären was den nun ein Uchiha ist!

Und ehrlich gesagt hatte er auch keine Ahnung wie er einem Kind beibringen sollte, dass es eigentlich schon 18 war, dass der ältere Bruder die ganze Familie getötet hatte und er wusste auch nicht wie mini-Sasuke es aufnehmen würde wenn er ihm erzählen würde, dass er momentan völlig out of charakter handelte...

Aber da unser Piepmatz das natürlich nicht zugeben würde, wieso den auch zugeben?!

Es ist schließlich gar nicht so, sah er es einfach mal als Rache an!

Das müsste der Uchiha doch eigentlich verstehen oder?

Er war schließlich ein legendärer Rächer!

Nun ja... jetzt ist er ja keiner mehr...

und vor seiner unfreiwilligen, Neji konnte sich nicht vorstellen, dass Sasuke und Naruto freiwillig wieder zu Kleinkindern wurden, war das einzige wofür der Uchiha sich gerecht hatte...

nun ja, wenn Naruto ihn mal wieder geweckt hatte oder so was in der Art!

Ja, er war ja soooo böse!

Sein Image hatte ganz schön darunter gelitten, dass er damals gegen Naruto verloren hatte, sein Charakter nicht, aber wie gesagt das Image... sein Image als Badboy!

Der Uchiha würde ihn sicher verstehen, er kannte schließlich so etwas wie stolz!

Bei Naruto war Neji sich da manchmal nicht ganz so sicher... man erinnere sich nur an seine Essangewohnheiten...

Noch heute, und er kannte Naruto jetzt schon recht lange, konnte er nicht verstehen wie dem Uchiha nicht jedes Mal das Essen wieder hoch kam wenn sie mit Naruto irgendwo essen waren...

Am schlimmsten war es wohl beim Ramenessen...

Auch Sasuke und Naruto waren sich mittlerweile ziemlich sicher, dass der komische Vogel Sasukes Frage nicht mehr beantworten wollte.

Warum sollten sie denn dann weiter hier rumstehen, sie hatten nun wirklich besseres zu tun!

Also drehten sie sich um und wollten in die Richtung rennen aus der sie gekommen waren.

Dieses Mal war es schließlich nicht ihr Problem, letztes Mal auch nicht, wenn das komische Weißauge, Naruto fügte hinzu, dass Hinata mit solchen hellen Augen toll aussah, der Typ vor ihnen aber nicht, sich für immer in seinen Gedanken verirrt!

Das letzte Mal als sie ihn gerettet hatten war er ja nicht mal dankbar gewesen!

Ja dieses komische Männchen war schon ein unhöflicher Kerl!

Er hatte nicht mal seinen Namen genannt.

...Aber vielleicht sollten sie ihm noch eine letzte Chance geben?

Schließlich würde es ihnen nichts bringen wenn sie jetzt planlos in der Gegend herumlaufen würden!

Das wäre nur erneut eine sehr unproduktive Handlung!

Naruto warf Sasuke der sich noch darüber ärgerte, dass der weißäugige Typ ihm keine Antwort auf sein Frage gegeben hatte einen Blick zu, den dieser trotz seiner Schmollerei, so sah es nämlich momentan aus, bemerkte und ihm kurz zunichte.

Er wollte mal nicht so sein, schließlich ging es um Sakura-nee-chan und für sie würde er sich sogar mit solchen unfreundlichen Typen abgeben!

Auch wenn der Heini vor ihm eindeutig Grenzwertig war...

Aber wie bereits erwähnt, für Sakura-nee-chan...

„Hey du! Komischer Vogel!“

Neji schreckte aus seinen Gedanken und sah den blonden Jungen aus zusammengekniffenen Augen an.

„WAS?“

Seine Stimme war nicht laut, aber scharf und durchdringend.

Erst hatte Naruto gedacht, dass der Schwarzhaarige Mann böse gewesen ist, weil Sasuke ihm gegen das Schienbein getreten hatte, doch er schien ja allgemein böse zu

werden wenn man ihn davor rettete verloren zu gehen...

Er war wirklich komisch,....

Wie er darauf kam ein Vogel anzuhängen wusste er nicht, aber irgendwie passte es zu dem Mann...

Auch Neji schien bemerkt zu haben, dass er dieses Mal überreagiert hatte, die Kinder hatten ihm schließlich so gut wie nichts getan...

Außer dem blauen Fleck am Schienbein, aber darauf gehen wir mal nicht näher ein, es wäre schließlich ziemlich peinlich, wenn andere herausfinden würden, dass er nicht in der Lage war dem Tritt eines etwa 6 Jährigen auszuweichen...

Deshalb holte er mehrmals mit geschlossenen Augen tief Luft und richtete seinen wieder ruhigen Blick auf die beiden Monster vor sich.

Ohne es zu wissen war Neji Hyuuga ausnahmsweise einmal einer Meinung mit der Hokage.

Wie sagt man so schön?

Wunder gibt es immer wieder!

„Also...“

Die Stimme des Hyuugas war genau wie sein Auftreten wieder ruhig und beherrscht.

„Was gibt es den noch?“

In seinen Gedanken stapfte der innere Neji schmollend umher und warf nicht vorhandenen Anwesenden böse Blicke zu.

Das war ja so unfair!

Warum konnten die ihn den nicht einfach in Ruhe lassen?

Er hatte grad ganz andere Dinge über die er nachdenken musste!

Und seine Gedanken kreisten ausnahmsweise mal nicht um Training oder eine Mission.

Nein, selbst ein Hyuuga hatte Gefühle und diese Gefühle brachten ihm momentan völlig durcheinander!

Warum musste dieses verflixte Mädchen auch...

Leider kam der große Hyuuga nicht mehr dazu weiter zu denken.

Denn Naruto hatte sich dazu erbarmt ihm sein ach so höflich gestellte Frage zu beantworten.

„Wir wollen ins Krankenhaus! Kannst du uns sagen wo das ist?“

Neji nickte ruhig.

„Selbstverständlich!“

Der innere Neji hingegen war jetzt hellhörig geworden.

Ja die andere Hälfte von Neji Hyuuga war eine unverbesserliche Tratschtante!

Auch wenn man das nie bemerkte, worauf er sehr, sehr stolz war!

Der Hyuuga war ein Genie, er konnte sich jede noch so kleine Bewegung seiner geliebten Tai-Jutsu merken!

Aber genauso gut konnte er sich auch die Einzelheiten der Gerüchte merken!

Ja, der Hyuuga war ein großer Fan der Konohatratschereien!

Und die einzige die davon wusste war die Hokage selbst... ebenfalls eine begnadete Tratschtante...

Nicht selten saß Neji abends mit der Hokage in deren Büro und unterhielten sich über

die neusten Neuigkeiten! Doch manchmal schwenkte das Thema ab... dann war es die Hokage, meiste wenn sie völlig besoffen war, die Neji dazu aufforderte einer gewissen Kunoichi endlich seine Gefühle zu gestehen...
Bisher hatte er diese Mission jedoch noch nicht erfüllt!

„Kannst du uns ins Krankenhaus bringen?“

Dieses Mal war es Neji Hyuuga der sich den großen bittenden Kinderaugen gegenüber sah...

Doch er würde nicht nachgeben!

Wer würde ihnen den Weg beschreiben und sich dann aus dem staub machen!

...So war es geplant gewesen...

Also wie kam es jetzt bitte dazu, dass er, Neji Hyuuga, durch Konoha lief und neben ihm zwei kleine Jungen liefen die er bei den Händen hielt?

Es konnte nicht mehr schlimmer kommen!

Da waren Neji und sein inneres Ich, das gerade Tee trank sich einig!

Doch wie sagt man so schön?

Mann soll den Tag nicht vor dem Abend loben!

Doch genau das hatte Neji Hyuuga eben gerade getan!

Und die Strafe folgte auf dem Fuße... zumindest empfand Neji es in dieser Situation so, auch wenn seinen Füßen nichts passierte.

Denn als sie um die Ecke kam und ihm freundlich zulächelte und die Hand hob und ihm zuwinkte schlich sich ein kleines, für die Frau vor ihm nicht erkennbares Lächeln auf seine Lippen.

Doch irgendwie wäre es Neji lieber, dass die Frau vor ihm das Lächeln bemerkt hätte... Das wäre zumindest besser als wenn die beiden kleinen seine Hände haltenden Monster es bemerkten, was diese Leider taten...

Und das Grinsen, dass sich langsam auf die Gesichter der beiden Jungen zauberte, sein inneres Ich warf die Tasse gegen die Wand und holte ein Kreuz hervor, dass sie gegen die beiden Jungen richtete und schrie: Dämonen weicht von mir!, Gefiel ihm ganz und gar nicht...

Hallo! ich melde mich zurück!

Und hier ist das neue Kapitel!

es ist nicht so lang wie die beiden letzten, aber sonst wäre es zu lange geworden...
der nächste teil ist schon in arbeit.

Ich finde dieses kapi nicht besonders gut... aber naja...

und an alle die gefragt haben!

im nächsten kapitel sollten sie eigentlich das Krankenhaus erreichen, es sei denn mir fällt noch etwas ein was ich unbedingt schreiben muss...^^

naja würd mich über Rückmeldung freuen

HEAGDL Izu

